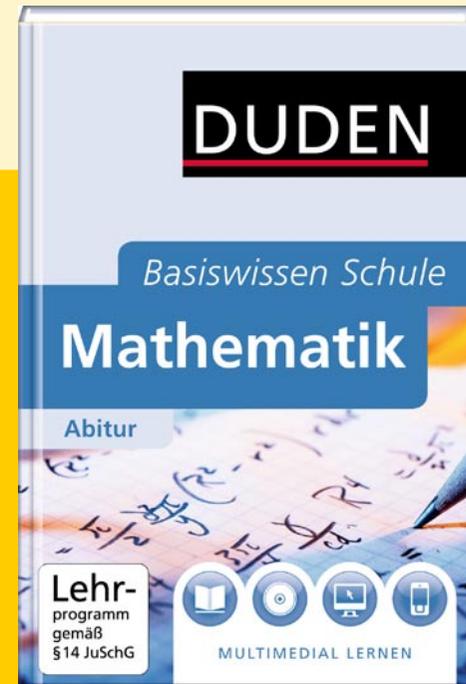


Pressemappe

Nachschlagen – aber richtig!



- Wissen für Schule und Alltag
- Dudenquiz und Textmaterial



MULTIMEDIAL LERNEN

Nachschlagen ist das Wissen um das „Wo“

Duden hilft mit Buch- und Medienreihen nicht nur Schülern

Liebe Redaktion,

immer wieder müssen wir Begriffe oder Themen nachschlagen und gehen dabei heute zumeist den schnellen Weg ins Internet. Doch macht erst der Mix aus Medien und Quellen den korrekten Zugriff auf echte Fakten aus.

Mit seinen Reihen „Schülerduden“ und „Basiswissen Schule Abitur“ deckt Duden dabei nicht nur den Buchbereich ab, sondern ergänzt die gedruckten Nachschlagemöglichkeiten durch DVD, Internet und Mobilangebote. Diese begleiten Schüler bis zum Abitur, liefern aber auch wertvolle Quellen fürs Allgemeinwissen.

„Nachschlagen“ lautet das Thema, das Ihnen Duden mit Hintergründen und Tipps redaktionell aufbereitet hat. Ergänzt haben wir es durch ein spannendes Zehn-Fragen-Quiz, mit dem jeder sein Wissen selbst überprüfen kann. Wie gewohnt erhalten Sie das Text- und Bildmaterial auf einen Klick in unserem Downloadservice.

122 3 Stoffwechsel und Energie

3.4 Aufbauender

1 Bau und Funktion des Laubblatts lassen erkennen, dass es als Fotosyntheseorgan bezeichnet werden kann.

2 Durch Isolation der Chloroplasten konnten einige ihrer Funktionen aufgeklärt werden. Neben Chloroplasten gibt es noch andere Plastidenformen.

Die Bindung der Sonne Leben auf der Erde.

Chloroplasten sind in Die Fotosynthese kann Teilreaktionen unterg Licht, Wasserversorgu beeinflussen die Fotos Chemoautolithotroph aufbauenden Stoffwe Durch Assimilation ge gespeichert werden.

3.4.1 Die Fotosynthe

Durch die Fotosynthese wird Sonnenenergie genutzt, um aus Kohlenstoffdioxid und Wasser Kohlenhydrate zu synthetisieren. Ein Teil der Prokaryoten und Protisten sowie die Pflanzen sind auf der Basis dieser Assimilation in der Lage, alle körpereigenen Stoffe aus anorganischen Stoffen aufzubauen. Die Bilanzgleichung der Fotosynthese stellt die Umkehrung der Zellatmung dar.

$$6 \text{ CO}_2 + 6 \text{ H}_2\text{O} \xrightleftharpoons[\text{Atmung}]{\text{Fotosynthese}} \text{C}_6\text{H}_{12}\text{O}_6 + 6 \text{ O}_2$$

Die Orte der Fotosynthese in den Zellen der Pflanzen und Protisten sind die Chloroplasten, die auf endosymbiotische Prokaryoten zurückgehen.

Ort der Fotosynthese – Feinbau der Chloroplasten

Chloroplasten sind gegen das Cytopl abgegrenzt. Die wenig strukturierte wird Stroma genannt. Sie enthält Rib mige DNA. Im Inneren sind zahlrei die als Thylakoide bezeichnet wer Membransäckchen sind Granathy als „Körner“ in de fache Membra werden Stro synthese lös eine lichter gliedern. D auf den Gra branen mit die ATP-Syr Fotosystem Reaktionen. (Calvin-Zykl sen Stroma

Fotosystem I
Fotosystem II mit LHC-Komplex
ATP-Synthase
Cytochrom-b/f-Komplex

Thylakoidinnenraum

Stroma-thylakoidbereich Granathylakoidbereich

DUDEN
Basiswissen Schule
Biologie
Abitur
Lehrprogramm gemäß §14 JuSchG
MULTIMEDIALES LERNEN

DUDEN
Schülerduden
Biologie
Das Fachlexikon von A-Z
Mit Referatmanager als Download

Nachschlagen beginnt bei den richtigen Quellen

Ob Buch oder Web: Der leichte Weg führt selten zum Ziel

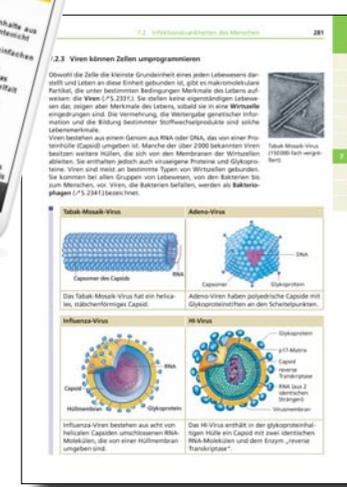
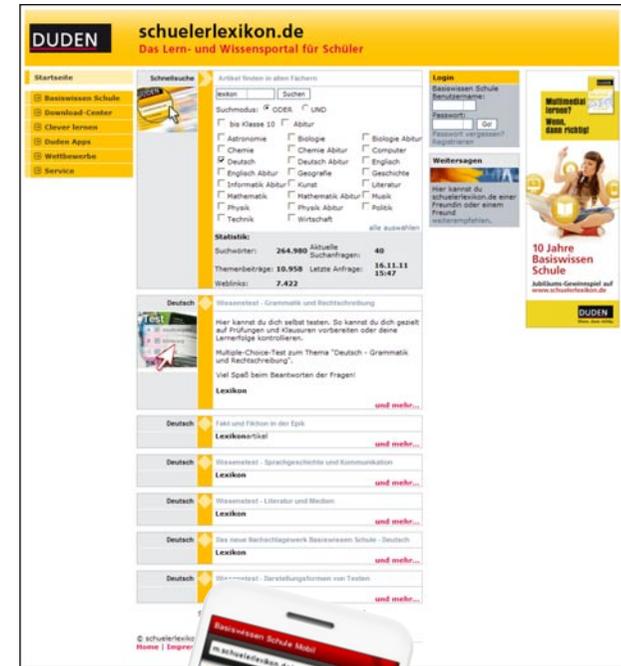
Die Welt ist so einfach geworden: Suchen wir etwas, dann googeln wir. Und wollen wir etwas nachschlagen, gehts zu Wikipedia. Allerdings macht beides die Welt nicht schlauer, denn Google und Wikipedia kanalisieren im Grunde nur Wissen aus zweiter Hand. Kein Wunder, dass vor allem Lehrer die Nase rümpfen, wenn Schüler beide als Quellen nennen. Dabei gibt es viel bessere Nachschlageorte - man muss sie nur kennen.

Lehrer und ihre Abneigung gegenüber Wikipedia: Dieses Thema wird in unzähligen Internetforen von Schülern diskutiert. Denn viele machen ein und dieselbe Erfahrung: Vor jeder Hausarbeit oder einem Referat weisen Lehrer nachhaltig darauf hin, die Finger von Wikipedia als Quelle zu lassen. Nur eine Neidreaktion auf das Onlineangebot, das Lehrern die



Exklusivität der Wissensvermittlung nimmt? „Nein“, bringt der Nutzer „frechBengel“ im Forum von „Freibrief.net“ das Thema auf den Punkt: „Wikipedia als Quelle in einer Hausarbeit? Geht gar nicht. Wiki benutzen, um dann aus der Bibliothek die Quelle, die bei Wiki steht, zu holen, zu lesen und zu zitieren? Super Sache!“ Denn genau das meinen Lehrer eigentlich: Wikipedia ist keine Quelle, sondern lediglich ein Anlass, in ein Thema einzusteigen. Es muss ja schließlich seinen Grund haben, dass Wikipedia selbst am Ende eines Artikels Quellen nennt.

Ohnehin ist das Internet in erster Linie nur zum Nachschlagen geeignet, weniger zum nachhaltigen Wissenserwerb. Hintergründiges Fachwissen, Originalquellen und Fachtexte haben nach



wie vor ihre Heimat im Buch und in den Bibliotheken. Doch muss dies kein Widerspruch sein, auch nicht gegenüber Lexika. Es kommt darauf an, den richtigen Weg beim Nachschlagen zu finden - so etwas nennt man heute auch „Medienkompetenz“.

Wann sind Fakten Fakten?

In der Webcommunity „Lima-City“ schwimmt Nutzer „Karpfen“ in die richtige Richtung: „Ich halte Wikipedia eigentlich nicht für eine so vertrauenswürdige Quelle wie z. B. den Duden oder ein Lexikon, aber ich finde schon, dass man sich dort eine Menge Wissen herausholen kann. Dennoch bin ich bei Wikipedia immer skeptisch und hole mir noch Informationen von anderen Medien ein, um das ganze Wissen auch zu stützen.“ Das ist der Punkt: Fakten sind erst dann Fakten, wenn sie sich als solche bewiesen haben. Dafür ist der Vergleich von Informationen aus verschiedenen Quellen Grundvoraussetzung.

Dabei stecken Büchereien und das Internet voller guter Leseangebote, die im Idealfall kombiniert werden sollten. Duden hat daher mit seinem „Basiswissen“ nicht



nur eine Buchreihe für Schüler entwickelt, sondern ergänzt diese durch eine jeweilige Schulfach-CD-ROM und das Internetportal www.schuelerlexikon.de. Besonders das Onlineangebot verdeutlicht, dass es sich lohnt, im Web gleich nach Fachportalen zu suchen, bevor man den vermeintlich leichten Weg zu Wikipedia geht. Fachportale wie das Duden-Schülerlexikon liefern viel tiefer gehend aufbereitetes Wissen zu einem Stichwort, als es die großen Lexika tun, die eher dem Allgemeinwissen dienen.

Datenbanken im Web

Besonders Schüler tun gut daran, entsprechend seriöse und gut sortierte Fachportale im Internet pflegt zum Beispiel eine Datenbank von Websites zu allen Schulfächern, die nützliche Daten, Fakten und Übungen für Schüler liefern. In einem eigenen Wiki arbeitet die ZUM zudem Schulwissen für Schüler und Lehrer auf. Das Wiki ist einfach eine andere, internetspezifische Form der Stoffaufbereitung als zum Beispiel „www.schuelerlexikon.de“. Vorteil aller Portale: Die Volltextsuche liefert schnell auch detaillierte Ergebnisse.



Bei all dem sollte eines aber nicht vergessen werden, ob in Schule, Beruf oder Alltag: Quellen nennen! Das dient nicht nur denen, die das aufbereitete Wissen - etwa in einem Referat oder Vortrag - bewerten oder überprüfen sollen. Es zeigt auch die Seriosität der Inhalte. Wer dies nicht tut, verliert im schlimmsten Fall seinen Ministerposten.

Links zum Thema

Duden-Schülerlexikon im Web
www.schuelerlexikon.de

Zentrale für Unterrichtsmedien (ZUM)
www.zum.de

Schul- und Schulthemen-Wikis der ZUM
<http://wikis.zum.de>



Duden-Thema „Nachschlagen“ und Extra-Tipps nutzen

Liebe Redaktion,

das Thema Nachschlagen aus dieser Pressemappe kann vorbehaltlos von Ihnen genutzt werden. Wir haben Ihnen außerdem die fünf wichtigsten Schritte für eine fundierte Wissensrecherche in einem Extraartikel zusammengefasst. Und: Testen Sie Ihr Wissen und das Ihrer Leser! Im weiteren Verlauf dieser Pressemappe finden Sie auch noch ein spannendes 10-Fragen-Quiz.

Schnellsuche Artikel finden in allen Fächern

auge Suchen

Suchmodus: ODER UND

bis Klasse 10 Abitur

<input checked="" type="checkbox"/> Astronomie	<input checked="" type="checkbox"/> Biologie	<input checked="" type="checkbox"/> Biologie Abitur
<input checked="" type="checkbox"/> Chemie	<input checked="" type="checkbox"/> Chemie Abitur	<input checked="" type="checkbox"/> Computer
<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch Abitur	<input checked="" type="checkbox"/> Englisch
<input checked="" type="checkbox"/> Englisch Abitur	<input checked="" type="checkbox"/> Geografie	<input checked="" type="checkbox"/> Geschichte
<input checked="" type="checkbox"/> Informatik Abitur	<input checked="" type="checkbox"/> Kunst	<input checked="" type="checkbox"/> Literatur
<input checked="" type="checkbox"/> Mathematik	<input checked="" type="checkbox"/> Mathematik Abitur	<input checked="" type="checkbox"/> Musik
<input checked="" type="checkbox"/> Physik	<input checked="" type="checkbox"/> Physik Abitur	<input checked="" type="checkbox"/> Politik
<input checked="" type="checkbox"/> Technik	<input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaft	

alle auswählen

Statistik:

Suchwörter:	264.980	Aktuelle Suchanfragen:	48
Themenbeiträge:	10.958	Letzte Anfrage:	16.11.11 15:57
Weblinks:	7.422		

Biologie Bau des Auges

Das nahezu kugelförmige Auge besteht aus drei Schichten (Lederhaut mit Hornhaut, Aderhaut mit Ziliarkörper und Regenbogenhaut, Netzhaut mit Pigmentschicht), der Linse und dem Glaskörper. Hilfseinrichtungen sind die Augenmuskeln.

Schutzeinrichtungen sind Tränenrüsen, Augenlider, Wimpern, Augenbrauen und Knochen von Schädel und Augenhöhlen.

Alle Teile des Auges führen entsprechend ihres Baues bestimmte Funktionen aus.

Augenbrauen, Augenfarbe, Augenhöhle, Augenlider, Augenmuskeln [und mehr...](#)

Biologie Abitur Bau des Auges

Augenbrauen, Augenfarbe, Augenhöhle, Augenlider, Augenmuskeln [und mehr...](#)

Physik Abitur Das menschliche Auge

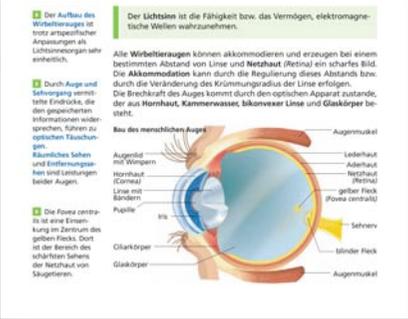
Auge, Augenfehler, Augenkammer, Augenlinse, Auges [und mehr...](#)

Biologie Auge und Sehvorgang

Auge, Augenfehler, Augenkammer, Augenlinse [und mehr...](#)

Physik Auge

Auge



Im Medienmix Wissen gezielt erarbeiten

Reihe schöpft alle Zugänge zum Schulstoff aus

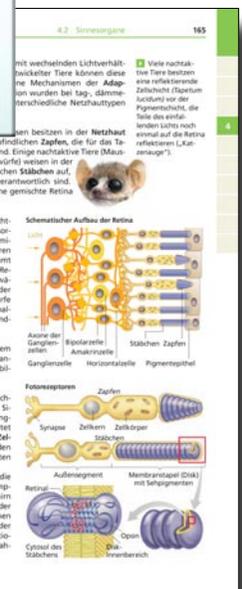
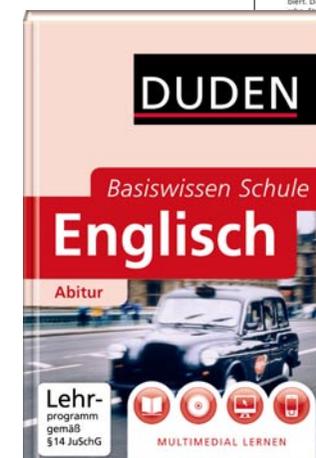
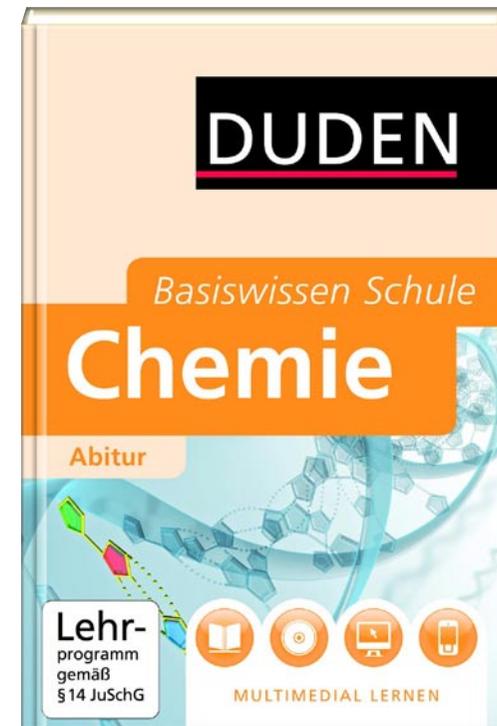
Medien mixen, Wissen gezielt erarbeiten: Mit der Neuauflage der Reihe „Basiswissen Schule Abitur“ können sich Schüler so auf die Reifeprüfung vorbereiten, wie es ihrem Lerntypus entspricht. Buch, DVD, Internet und Handy bieten ihnen alle nur möglichen Lernzugänge.

Für die jeweiligen Fächer sind alle Abiturthemen jeweils in einem Band zusammengefasst, die im Lehrplan eine Rolle spielen. Durch die attraktive Aufbereitung finden Schüler schnell die Themen und Fakten, die sie schnell nachschlagen oder sich neu aneignen wollen.

Wer in die Tiefe gehen und sich ein Thema multimedial erarbeiten möchte, nutzt die jeweils beiliegende DVD. Mithilfe mit einer detaillierten Suchfunktion, greifen Schüler schnell auf Texte, Bilder, Animationen und Videos zu, die jedes Themengebiet veranschaulichen.

Immer aktuell ist die Website www.schuelerlexikon.de, die ebenfalls den kompletten Schulstoff eines Abiturfachs sammelt und präsentiert. Das Internetangebot ist wie ein interaktives Lexikon, das zum schnellen Nachschlagen und für umfassende Recherchen gleichermaßen geeignet ist. Auch hier unterstützen multimediale Bausteine den Wissenserwerb.

Schließlich bringt das mobile Lernangebot von „Basiswissen Schule Abitur“ das Thema „Nachschlagen“ voll auf den Punkt: Im Smartphone oder iPhone öffnet sich mit dem Lexikon der schnelle Zugriff auf Daten und Fakten, der zum Beispiel auf der Busfahrt zur Schule oder auf dem Schulhof noch letzte Zweifel an der Stoffsicherheit beseitigt.



Fachwissen für Schule und Allgemeinwissen für den Alltag

Attraktiv aufbereitete Lexika liefern Fakten und Hintergründe

Schul- und Allgemeinwissen verständlich und attraktiv aufbereitet: Die Reihe „Schülerduden“ bietet nicht nur Schülern von der 7. Klasse bis zum Abitur einen kompakten Überblick aller Themen. Auch Eltern halten damit eine wertvolle Wissensquelle in ihren Händen.

Der „Schülerduden“ ist wie ein klassisches Lexikon aufgebaut, das zu jedem zum Fach gehörenden Stichwort auf den Punkt formulierte Definitionen liefert. Weiterleitende oder korrespondierende Begriffe werden fett hervorgehoben und dienen so als Anregung, die Recherche innerhalb eines Bandes zu vertiefen oder an anderer Stelle weiterzuforschen.

Die überarbeiteten Neuauflagen im vergrößerten Format liefern zudem Illustrationen und Grafiken, die die Texteinträge unterstützen. So wird jeder „Schülerduden“ nicht nur zum effi-

zienten Nachschlagewerk für die Schule, sondern auch zum Lesevergnügen für diejenigen, die ihr Allgemeinwissen verbessern möchten.

Schüler bekommen noch einen Helfer für jedes Fach: den Referatmanager. Dieser wird mit einem persönlichen Passwort kostenlos aus dem Internet heruntergeladen. Mit dem Manager erhalten Schüler Zugriff auf Textmaterialien zu typischen Referatsthemen und weiterführende Links im Web. Ist das Material gesammelt, hilft der Manager, den Stoff zu verwalten und das Referat zu strukturieren. Auch unterstützt das Programm die Erstellung der Präsentation, zum Beispiel mit PowerPoint.

Auch die Anhänge gestalten das Arbeiten mit dem „Schülerduden“ noch erfolgreicher als bisher. Dort finden sich zahlreiche Literaturangaben und Internetadressen.



Basiswissen Schule Abitur



Deutsch
Englisch
Mathematik
Biologie
Chemie
Physik

Duden: Basiswissen Schule Abitur

Völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage
Jeweils 496 Seiten, gebunden mit DVD-ROM
Ladenpreis je 24,95 € (D); 25,70 € (A); 42.50 CHF

Schülerduden



Rechtschreibung und Wortkunde
Grammatik
Literatur
Fremdwörterbuch
Lateinisch-Deutsch
Mathematik I und II
Physik
Chemie
Biologie
Geschichte
Geografie
Religion und Ethik
Philosophie
Kunst
Musik

Schülerduden

Mit Referatemanager zum Downloaden
Ladenpreis je 17,95 € [D]; 18,50 € [A]; 31.90 CHF

Material für Redaktionen vom Bericht bis zum Quiz

Alle Thementexte und ein 10-Fragen-Quiz für Sie

Hintergründe zum Thema Nachschlagen, fünf goldene Tipps für die Recherche und ein spannendes Wissensquiz: Duden macht Ihnen ein umfassendes Text- und Aktionsangebot rund ums Thema „Nachschlagen“.

Warum mögen Lehrer Wikipedia nicht, und worin liegen für Schüler die Alternativen in der Recherche, um mit Hausarbeiten und Referaten punkten zu können? Wie kann man das aktuelle Medienangebot vom Buch bis zum Internet nutzen, um Daten und Fakten für die Schule, den Beruf oder den Alltag nachzuschlagen? Dieses Thema haben wir für Sie in zwei Artikeln zusammengefasst.

Darüber hinaus regen wir an: Machen Sie und Ihre Leser den Wissenstest! Basierend auf dem „Schülerduden Fremdwörterbuch“ haben wir zehn Begriffe herausgesucht, die

uns in Schule, Beruf und Alltag über den Weg laufen könnten. Zu den jeweils richtigen Antworten haben wir je zwei falsche formuliert - das ist ganz schön knifflig.

Das Quiz können Sie als einfachen Wissenstest im Druck oder online nutzen, gefragt ist hier: „a, b oder c“? Wenn Sie einen Wettbewerb aus dem Quiz machen möchten, so nutzen Sie einfach die zweite Quizversion. Die Fragen und Antworten sind identisch, aber nun ergeben die jeweils richtigen Antworten ein Lösungswort von zehn Buchstaben.

Im folgenden Downloadservice finden Sie alles, was sie brauchen!

Kann eine Fustage in den fünften Stock laufen?

Dudenquiz: Zehn schwierige Begriffe aus dem „Schülerduden Fremdwörterbuch“

Was Schüler heute wissen müssen, ist auch für den Alltag tauglich: Fremdwörter und Fachbegriffe begleiten uns spätestens dann, wenn wir die Grundschule besuchen. Duden hat aus seinem „Schülerduden Fremdwörterbuch“ zehn Begriffe herausgepickt, die nicht nur Schülern garantiert über den Weg laufen werden, und daraus ein Quiz gemacht. Kennen Sie die richtigen Definitionen?

A) Quizversion ohne Lösungswort

Was ist

eine Petarde

- a) ein mit Sprengstoff befülltes Fass
- b) eine Gehilfe

eine Fustage

- a) ein anderes Wort für fünftes Stockwerk
- b) Leergut oder der Preis für Leergut
- c) das Gegenteil von Blamage

ein Kritikaster

- a) ein nörgelnder, kleinlicher Kritiker
- b) ein Werkverzeichnis für Rezensionen
- c) ein Mitarbeiter des Kassenrautes



Was ist

eine Petarde

- w) ein mit Sprengstoff befülltes Fass
- d) eine Gehilfe
- k) eine mittelalterliche Sängerin

eine Fustage

- ä) ein anderes Wort für fünftes Stockwerk
- ö) Leergut oder der Preis für Leergut
- ü) das Gegenteil von Blamage



Wo bekommen Sie das Material?

Auf den folgenden Downloadseiten dieser Pressemappe können Sie sich das Themenpaket Nachschlagen, das Quiz und das Bildmaterial mit nur einem Klick besorgen. Die Materialien bekommen Sie als Archive im ZIP-Format.

Einfach auf die Downloadknöpfe klicken!

PDF-Service – so einfach gehts!

1) Dieses PDF speichern Sie auf Ihrem PC ...

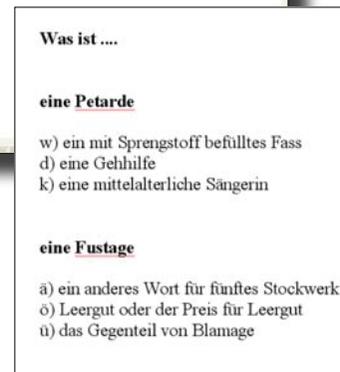
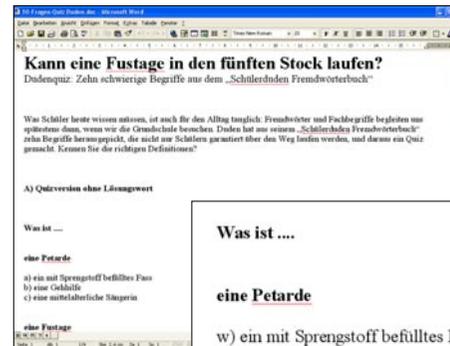
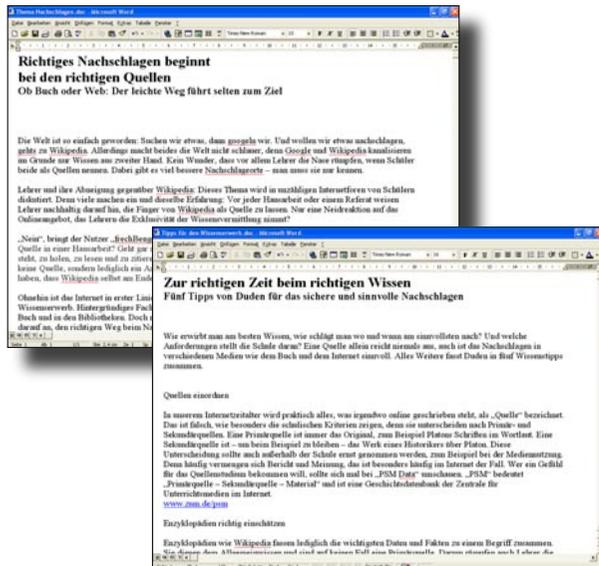


2) ... holen sich dann mit einem Klick auf den jeweiligen Downloadknopf Ihr Text- ...



3) ... und Ihr Bildpaket.





Textpaket Nachschlagen

- Thema Nachschlagen + Tipps
- Produkttexte Pressemappe

Texte DOC

Texte RTF

Texte TXT

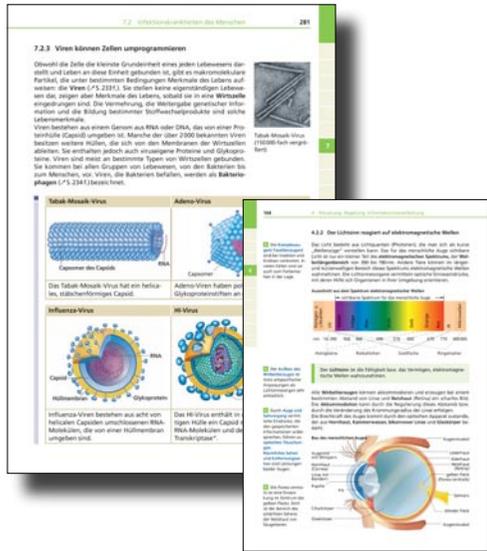
Textpaket Quiz

- 10 Fragen a, b oder c
- 10 Fragen Lösungswort

Texte DOC

Texte RTF

Texte TXT



Illustrationen

– Beispielseiten Basiswissen

Cover

– Cover Basiswissen
– Cover Schülerduden

Web-Paket

– alle Bilder (JPG) in einem ZIP-Archiv

4C Druck

SW Druck

JPG Online

4C Druck

SW Druck

JPG Online

Web-Paket



Dr. Nicole Weiffen

Presseverantwortlich für den
Verlagsbereich schulbegleitendes Lernen
Bibliographisches Institut GmbH

Duden, Cornelsen Scriptor

Bibliographisches Institut GmbH
Dudenstraße 6
68167 Mannheim

Tel. 0621 3901-366
Fax 0621 3901-995

weiffen-aumann@bi-media.de